

Seit mehr als 100 Jahren - Akteure und ihre Interessen im Krieg um Palästina

Einladung zu einem Vortrag mit anschließender Diskussion

am: Dienstag, den 4. November 2025
um: 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)
in der: Villa Sponte, Osterdeich 59b, 28203 Bremen

Karin Leukefeld ist freiberufliche Korrespondentin im Nahen und Mittleren Osten und berichtet seit mehr als 20 Jahren für deutschsprachige Medien in Deutschland, Luxemburg, Schweiz und Österreich. Ihr Schwerpunkt ist es, über „Das Leben hinter den Schlagzeilen“ im geopolitischen Zusammenhang internationaler Konflikte zu berichten. Sie hat mehrere Bücher publiziert: 1996 **Solange noch ein Weg ist, Kurden zwischen Verfolgung und Widerstand**; Verlag Die Werkstatt, Göttingen; 2004 **Nimm Abschied und werde stark**; Helma Al Saadi, Ein Leben zwischen Hamburg und Bagdad; Aufbau Verlag, Berlin; 2016 **Syrien zwischen Schatten und Licht, Menschen erzählen von ihrem zerrissenen Land**. Rotpunktverlag Zürich, Schweiz; 2017 **Flächenbrand, Syrien, Irak, Die Arabische Welt und der Islamische Staat**. Dritte aktualisierte Auflagen; Verlag PapyRossa, Köln; 2025 **Krieg in Nahost; Geopolitik, Verwüstung, Widerstand und Aufbruch einer Region**; Verlag Hintergrund, Wissen Kompakt, Berlin u.a.m.



Karin Leukefeld zeigt, daß die gewaltsame Gründung Israels 1948 einherging mit der Nakba, der Vertreibung von 750.000 Palästinensern. Hunderte Palästinenser wurden ermordet. Palästina wurde zum Beispiel einer westlich organisierten rücksichtslosen Interessens- und Interventionspolitik. Israel wurde von den USA und auch von Deutschland zur westlichen Speerspitze hochgerüstet. Die Mißachtung von internationalem Recht und der UN-Charta zeigt den expansiven Charakter des Staates Israel. Mit einem 20 Punkte-Friedensplan der US-Administration von Donald Trump soll nun der jüngste, zweijährige israelische Krieg gegen den palästinensischen Gazastreifen (7.10.2023 – 6.10. 2025) gestoppt werden. Doch Israel setzt seinen Krieg im Westjordanland, Libanon, Syrien, Irak, Jemen und Iran fort. In Gaza geht „der Krieg nach dem Krieg“, das große Sterben weiter. Was bedeutet der Völkermord an den Palästinensern? Welche Zukunft gibt es für die Region? Welche Rolle haben die Vereinten Nationen? Welche Interessen verfolgen deutsche Regierungen im Schulterchluss mit Israel? Was tun?

Veranstaltet von der Deutsch-Palästinensische n Gesellschaft Bremen e.V. und der Palästinensischen Gemeinde in Bremen und Umgebung e.V., (ViSdP.: Dr. Detlef Griesche), dr.griesche@gmx.de

Wir freuen uns über Spenden auf:

Deutsch-Palästinensische-Gesellschaft Bremen e.V.; IBAN DE48 2505 0000 1012 5540 03.

Wir senden absetzbare Spendenquittungen ab 20 Euro zu (bitte Adresse und Zweck auf der Überweisung angeben !)